

# Wohnmobile rollen in die Stadt



Mitglieder des Reisemobilclubs Phoenix haben mit ihren rollenden Häusern drei Tage lang Station auf dem Stadtwerder gemacht und sich von den ehemaligen Bremern Ilse und Volker Sünderhauf die Stadt zeigen lassen.

FOTO: WALTER GERBRACHT

VON WALTER GERBRACHT

**Neustadt.** Bremen ist eine Reise wert, das fanden zumindest die Mitglieder des Reisemobilclubs Phoenix, die sich einige Tage in der Hansestadt aufhielten. Das Ehepaar Ilse und Volker Sünderhauf hatte das deutschlandweite Treffen dieser großen Wohnmobile organisiert. Sie trafen sich auf dem Stellplatz am Kuhhirten. Dem Ehepaar, in Bremen aufgewachsen und zur Schule gegangen und dann Ende der 60er-Jahre aus beruflichen Gründen nach Erlangen gezogen, war die Präsentation ihrer alten Heimatstadt ein besonderes Anliegen.

In dem Verein, vor zehn Jahren in Unter-

eisesheim am Neckar gegründet, sind inzwischen Männer und Frauen mit 100 Wohnmobilen Mitglieder. Mehrmals im Jahr werden Treffen im In- und Ausland organisiert, und die Teilnahme von Belgiern, Schweden und Schweizern zeigen, wie beliebt diese Zusammenkünfte sind.

Mit 16 dieser rollenden Häuser, die eine Länge von bis zu zehn Metern haben, trafen die Mobilisten auf dem für sie reservierten Platz auf dem Stadtwerder ein, um von dort aus Bremen in drei Tagen kennenzulernen. Besucht wurden unter anderem die im ehemaligen Kaffee-Hag-Gebäude untergebrachte Lloyd-Kaffeerösterei, das Mercedes-Benz-Werk in Sebaldsbrück mit

einer Fahrt im Geländewagen sowie das Rathaus, das die Gäste sehr beeindruckt hat. Eine Besichtigung der Bürgerschaft konnte zum Bedauern der Gruppe nicht stattfinden, sodass ein Gruppenfoto vor dem Gebäude genügen musste.

Gigi und Beat Niederer aus der Schweiz waren sehr angetan vom schönen Bremen. Das Ehepaar gehört seit 30 Jahren zu den Wohnmobilsten und hat sein jetziges Fahrzeug als Maßanfertigung bei Phoenix bauen lassen.

**Kontakt zum deutschen Phoenix-Club kann unter [www.phoenix-reisemobil-club.com](http://www.phoenix-reisemobil-club.com) aufgenommen werden.**